

Seildurchlaufwinde Mtrac®

• Sichere Handhabung für mobile Einsatzzwecke

Bei Seildurchlaufwinden wird das Seil angetrieben, ohne es zu speichern, sodass nahezu uneingeschränkte Hubhöhen oder Zuglängen möglich sind. Das Aluminium-Niederdruckgussgehäuse und die hochfesten, glasfaserverstärkten Kunststoffhauben sorgen für ein geringes Eigengewicht bei hoher Festigkeit. Ein auf Anfrage erhältlicher Tragrahmen dient als Transporthilfe und schützt zusätzlich gegen Beschädigung bei häufig wechselnden Standorten und extremen Einsatzbedingungen.

• Einsatzbereiche

Einsträngige Kettenführung. Das Gerät kann vertikal, schräg und horizontal eingesetzt werden. Die Ausstattung mit einer Unterflasche (auf Anfrage) ermöglicht die Verdoppelung der Tragfähigkeit im zweiseitigen Betrieb. Anschraubpunkte am Gehäuse ermöglichen die Befestigung der Winde für spezifische Anwendungen. Durch die diversen Zubehörmöglichkeiten von Seilen und Konfektionierungen kann die Winde unterschiedlichste Einsatzfälle abdecken, z. B. auf dem Bau, bei Wartungs- und Montagearbeiten in den Bereichen Windkraftanlagen, Wasserwirtschaft, Energieversorgung, Freileitungsbau u. a.

• Technik

Im Ölbad laufendes einsatzgehärtetes Getriebe mit Schrägverzahnung sorgt für eine besondere Laufruhe und eine lange Lebensdauer. Durch die erhöhte Schutzart IP 55 der Motoren bleibt die Winde auch im Freien ein zuverlässiges Werkzeug.

• Sicherheit

Serienmäßig mit 42-V-Schutzsteuerung. Das ermöglicht u. a. die Standardausrüstung mit Endlagenschaltern. Diese schalten den Motor ab, sobald der Haken die oberste bzw. unterste Position erreicht hat. Diese Positionen kann der Bediener selbst vordefinieren, durch einfaches Versetzen der Federpuffer in gewünschte Lage am Seil. Ferner ist die Winde zum Schutz gegen Überlastung mit einer Rutschkupplung ausgestattet, die so angeordnet ist, dass eine ununterbrochene Verbindung zwischen Last und Bremse gewährleistet ist.

• Patentierte Seilanpressmechanik (German Patent DE 10 2012 100 099)

Bei dem Wechselhub ist die Winde so beschaffen, dass sie die Nennlast an beiden Seilabgängen abwechselnd tragen und bewegen kann. Das bedeutet, dass das durchlaufende Seil auch am Leerstrang mit einem Haken bestückt werden kann (optional), um die Leerfahrten auszuschließen! Ist die Last oben angekommen, ist der leere Seilstrang mit dem anderen Haken automatisch unten und kann sofort die neue Last aufnehmen. Da die beiden Stränge gleichwertig abwechselnd mit Nennlast belastbar sind, wird die Hubleistung verdoppelt.

• Wartung

Der Aufbau ist modular, und alle wichtigen Teile sind leicht zugänglich. So ist die Neueinstellung der Rutschkupplung denkbar einfach, wie auch die Prüfung der Bremse. Die Montage und Demontage des Griffes oder des Tragrahmens können schnell und einfach vorgenommen werden.

• Lieferumfang – Sofort einsatzfähig

Das Steuerkabel mit Steuerschalter (Schutzart IP 65) ist angeschlossen, das Zuleitungskabel 1,0 m ist mit CEE-Stecker (oder Schutzkontakt-Stecker) bestückt. Ein mit Sicherheitshaken konfektioniertes, 10 m langes Stahlseil (Ø 6,5 mm). Zwei Federpuffer mit Stellringen zum Befestigen am Seil gewährleisten die Hub- und Senkbegrenzung. Der drehbare Traghaken ist montiert, der Tragegriff im Standard vorhanden, am unteren Teil des Gehäuses sind tragfähige Stellfüße vorgesehen.

Yale®

IP55



✓ TOP

SEILANPRESSMECHANIK
Ermöglicht den Wechselhub. Patentrechtlicher Schutz (German Patent DE 10 2012 100 099).

Modell	Tragfähigkeit kg	Hubgeschwindigkeit m/min	Motorleistung kW	Betriebsspannung	€	Bestell-Nr.
YMT 1-15	100	15	0,37	230 V/1 Ph/50 Hz	3146,00	3060 5798
YMT 3-5	300	5	0,37	230 V/1 Ph/50 Hz	3340,00	3060 5799
YMT 0,6-30	66	30/7,5	0,37/0,09	400 V/3 Ph/50 Hz	3431,00	3060 5800
YMT 1-30	100	30	0,55	400 V/3 Ph/50 Hz	3431,00	3060 5801
YMT 2-10	200	10/2,5	0,37/0,09	400 V/3 Ph/50 Hz	3757,00	3060 5802
YMT 3-10	300	10	0,55	400 V/3 Ph/50 Hz	3764,00	3060 5803
YMT 5-5	500	5	0,55	400 V/3 Ph/50 Hz	4272,00	3060 5806

(B362)

3 Transport